Planarit 122

Selbsthärtender, konfektionierter Pulverleim für die Flächenverleimung

Planarit 122 wird ohne weitere Streckung nach dem Anrühren mit Wasser für Flächenverleimungen nach dem Heißverfahren verwendet. Die Verleimungsfestigkeiten erfüllen die Anforderungen nach:

EN 636 – 1 für Nutzungsklasse 1
DIN EN 12765 Beanspruchungsgruppe C2
DIN 68705 Teil 2 (1981) IF

Chemische Charakterisierung

Konfektioniertes Harnstoff-Formaldehyd-Kondensationsprodukt

Produktspezifikation

Aussehen	hellbeiges Pulver

Planarit 122 enthält Naturprodukte. Geringfügige Farbabweichungen sind normal und für den Anwendungszweck unerheblich.

Feuchtegehalt (Mettler HC 103)	≤ 2,0 %
Viskosität der Lösung (Physica MC 1, ISO 3219/A, 20°C) *zum Zeitpunkt der Produktion	1300 – 2200 mPas
Lösungsverhältnis (Angabe in Gewichtsteilen)	100 GT Pulver zu 100 GT Wasser

Gelierzeiten und Gebrauchsdauer als Richtwerte des gelösten Planarit 122

Temperatur [°C]	20	30	100
Gelierzeit	14 h	4 h 40 min	37 Sek.
Gebrauchsdauer	8 h	3 h	

Die Gebrauchsdauer des Leimansatzes auf der laufenden Auftragsmaschine verkürzt sich infolge der Temperaturerhöhung und der Wasserverdunstung.

Lieferform/Gebinde

Sackware á 25 kg

Leimansatz

Der Planarit 122 wird im Verhältnis 100 GT Pulver zu 100 GT Wasser (20°C), bzw. 3 Liter Leimpulver zu 2 Liter Wasser (20°C) angerührt. Das Leimpulver wird zunächst in zwei Dritteln des Wassers knollenfrei verrührt und dann wird das restliche Wasser zugegeben. Nach ca. 20 Minuten Reifezeit wird der Ansatz nochmals durchgerührt und ist dann gebrauchsfertig.

Presszeit

Die erforderliche Presszeit setzt sich zusammen aus der Pressgrundzeit und der Durchwärmzeit pro Millimeter zu durchheizender Holzdicke bis zur innersten Leimfuge.

Presstemperatur [°C]	Durchwärmzeit [min/mm]	Pressgrundzeit
80	2	6 min
90	1,5	4 min
100	1	3 min
110	0,75	2 min

Kalte zu verleimende Materialien verlängern die angegebenen Presszeiten

Planatol GmbH
Fabrikstraße 30-32 | 83101 Rohrdorf
Postfach 62 | 83099 Rohrdorf | Germany
T. +49 (0) 8031 720-0
F. +49 (0) 8031 720-180
info@planatol.de
www.planatol.de

Leimauftrag

Verleimen von:	Leimauftragsmenge
Sperrholz	130 – 200 g/m²
Tischlerplatten	140 – 200 g/m²
Furnieren auf Spanplatten / MDF/HDF	110 – 160 g/m²
Furnieren auf Tischlerplatten	120 – 160 g/m²

Die Auftragsmenge richtet sich vor allem nach der Beschaffenheit der Holzoberfläche. Dünner, gleichmäßiger Leimauftrag verhindert Leimdurchschläge.

Holzfeuchte 6 % - 12 %

Wartezeit Bis zu 15 min in Abhängigkeit von Raumklima und Leimauftrag (der Leim soll sich noch klebrig anfühlen).

Einlegezeit Bis zu 2 min in Abhängigkeit von der Presstemperatur.

Pressdruck Der Pressdruck ist abhängig von Oberflächenbeschaffenheit, Aufbau, Maßgenauigkeit der Mittellagen und Holzart.

Verleimen von:	Pressdruck
Furnierplatten aus Weichholz	0,8 – 1,0 N/mm²
Furnierplatten aus Hartholz	1,2 – 1,6 N/mm²
Furnierarbeiten	0,3 – 0,7 N/mm²
Massivholz	0,6 – 0,8 N/mm²

Allgemeine Hinweise

Holzarten wie Ahorn, Birke, Buche, Kastanie, Kiefer, Eiche und zahlreiche Tropenhölzer können wegen ihres hohen Gehaltes an bestimmten Holzinhaltsstoffen oder wegen ihrer Struktur Schwierigkeiten beim Verleimen bereiten. Durch Zugabe von bis zu 20 % PVAc-Leim (pH-Wert >4) zur Leimlösung kann eine Verbesserung der Verleimung erreicht werden.
Es empfiehlt sich, die Verleimung möglichst bald nach dem Sägen, Hobeln oder Fräsen vorzunehmen.

Lagerung

Maximaler Verarbeitungszeitraum bei 20°C: 12 Monate
Maximaler Verarbeitungszeitraum bei 30°C: 6 Monate

Planarit 122 muss gut verschlossen und kühl gelagert werden (nach Möglichkeit unter 20°C). Das Produkt muss vor allem vor Feuchtigkeit, selbst vor Luftfeuchtigkeit geschützt werden, weil es sonst zusammenklumpt und nach einiger Zeit unlöslich wird. Nach jeder Entnahme sind die Gebinde wieder gut zu verschließen.
Frost schadet Planarit 122 nicht.

Wenn sich das Pulver mit der erforderlichen Wassermenge nicht mehr homogen ansetzen lässt, ist der Leim nicht mehr verwendbar.

Bei Verwendung nach Ablauf des genannten Verarbeitungszeitraums ist jede Gewähr od. Garantie seitens Planatol ausgeschlossen.

Reinigung

Auftragsgeräte vor Antrocknen des gelösten Planarit 122 mit Wasser reinigen.

Planatol GmbH
Fabrikstraße 30-32 | 83101 Rohrdorf T. +49 (0) 8031 720-0 info@planatol.de
Postfach 62 | 83099 Rohrdorf | Germany F. +49 (0) 8031 720-180 www.planatol.de

Zur Beachtung

Die angegebenen Spezifikationswerte gelten für den Auslieferungszeitpunkt ab Werk der Ware bei Planatol. Im Zweifelsfall werden die Rückstellmuster von Planatol zur Überprüfung herangezogen als alleinige Referenz.
Planatol garantiert grundsätzlich nur die Einhaltung der im Klebstoffmerkblatt angegebenen Spezifikationswerte. Darüber hinaus gemachte Zusicherungen, auch mündlich, können grundsätzlich nicht garantiert werden.

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Eine Eigenprüfung bzw. ein Test der Klebstoffe auf Eignung für den beabsichtigten Anwendungszweck durch den Anwender ist zwingend notwendig, insbesondere unter Einfluss der eigenen Produktionsbedingungen und verwendeten Substrate. Vorschläge von Planatol beruhen auf Erfahrungen und sind grundsätzlich unverbindlich. Die Angaben in diesem Klebstoffmerkblatt sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der aktuellen BGH-Rechtsprechung und somit unverbindlich. Bitte informieren Sie sich selbstständig bei dem für Sie zuständigen Planatolmitarbeiter über etwaige Aktualisierungen zu diesem Datenblatt, oder zur Eignung nach FDA, BfR, oder EU-Richtlinien.

Angaben zur Produktsicherheit entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Planatol GmbH
Fabrikstraße 30-32 | 83101 Rohrdorf
Postfach 62 | 83099 Rohrdorf | Germany
T. +49 (0) 8031 720-0
F. +49 (0) 8031 720-180
info@planatol.de
www.planatol.de